

25. Juni 2009

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **EZB UND ANDERE ZENTRALBANKEN VERLÄNGERN IHRE SWAP- VEREINBARUNGEN MIT DER FEDERAL RESERVE**

Die befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarungen) zwischen der Federal Reserve und anderen Zentralbanken werden bis zum 1. Februar 2010 verlängert.

Der Rat der Europäischen Zentralbank (EZB-Rat) und der Offenmarktausschuss der Federal Reserve haben ihre entsprechenden Swap-Vereinbarungen bis zum 1. Februar 2010 verlängert, wobei die US-Notenbank der EZB Liquidität in US-Dollar zur Verfügung stellt, während die EZB der Federal Reserve Liquidität in Euro bereitstellt. Diese Liquidität kann im Bedarfsfall an die jeweiligen Geschäftspartner verteilt werden.

Darüber hinaus hat der EZB-Rat beschlossen, die liquiditätszuführenden Geschäfte in US-Dollar mit einer Laufzeit von 7 und 84 Tagen bis mindestens 30. September 2009 fortzusetzen. Die Bank of England und die Schweizerische Nationalbank haben ähnliche Beschlüsse gefasst. Diese Operationen erfolgen weiterhin in Form von Repogeschäften gegen EZB-fähige Sicherheiten und werden als Mengentender mit vollständiger Zuteilung durchgeführt.

Angesichts der begrenzten Nachfrage und der verbesserten Bedingungen an den Refinanzierungsmärkten werden die Geschäfte in US-Dollar mit einer Laufzeit von 28 Tagen nach der Operation, die am 28. Juli erfolgt, eingestellt. Diese Geschäfte und die Ende Januar eingestellten EUR/USD-Devisenswapgeschäfte können in Zukunft wieder aufgenommen werden, sofern dies in Anbetracht der jeweiligen Marktlage notwendig erscheint.

Der konsolidierte Kalender für Geschäfte des Eurosystems in Euro, US-Dollar und Schweizer Franken ist auf der Website der EZB abrufbar.

Informationen zu den damit verbundenen Bekanntmachungen anderer Zentralbanken sind auf den folgenden Websites abrufbar:

Federal Reserve: <http://www.federalreserve.gov>

Bank of England: <http://www.bankofengland.co.uk>

Bank von Japan: <http://www.boj.or.jp/en>

Schweizerische Nationalbank: <http://www.snb.ch>

**Europäische Zentralbank**  
Direktion Kommunikation  
Abteilung Presse und Information  
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main  
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404  
Internet: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)  
**Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.**